

Gegenantrag vom 21. Dezember 2009 zu Tagesordnungspunkt 2: Verwendung des Bilanzgewinns

Gegenantrag zu TOP2

Der Bilanzgewinn wird komplett zur Ablösung von Finanzverbindlichkeiten verwendet. Die Dividende beträgt Null Euro je Stammaktie und Null Euro je Vorzugsaktie.

Begründung

Die Porsche SE hat im abgelaufenen Geschäftsjahr laut Geschäftsbericht einen Jahresverlust von über 3,5 Milliarden Euro nach Steuern erwirtschaftet. Diesen Verlust sollen alle Beteiligten nach Kräften tragen. Die Aktionäre sollen sich daran durch den Verzicht auf eine Dividende beteiligen genauso wie sie in wirtschaftlich guten Zeiten mit einer Sonderdividende am unternehmerischen Erfolg partizipieren. Die Porsche SE sollte immer das Leistungsprinzip gelten lassen. Eine Missachtung dessen schadet dem Image von Porsche und damit dem langfristigen Unternehmenserfolg.

Frank Kupke
Aukamp 2
24161 Altenholz